

Newsletter-Versand

Datenschutzrechtliche Informationen für den Newsletter-Versand

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte im Zusammenhang mit dem Erhalt der auf der Website der Alpen Privatbank AG angebotenen Newsletter.

Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen der Anmeldung zu einem auf der Website angebotenen Newsletter oder in Ihrer Funktion als Ansprechpartner eines Firmenkunden erhalten haben (Art 13 DSGVO) oder die wir von einem Firmenkunden erhalten haben, der Sie uns als unseren Ansprechpartner genannt hat (Art 14 DSGVO). Dabei handelt es sich um Ihre Anrede, Ihren Vor- und Nachnamen und Ihre E-Mail-Adresse sowie Informationen, welche uns die Überprüfung ermöglichen, dass Sie der Inhaber der angegebenen E-Mail-Adresse und mit dem Empfang des Newsletters einverstanden sind.

Für welche Zwecke, auf welcher Rechtsgrundlage und für welche Dauer werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Zusendung des von Ihnen bestellten Newsletters (Rechtsgrundlage der Einwilligung nach Art 6 Abs 1 lit a DSGVO; bei Ansprechpartnern unserer Firmenkunden Rechtsgrundlage unseres berechtigten Interesse nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Sie können den Newsletter jederzeit direkt im Newsletter unter „Abmeldung“ wieder abbestellen oder Ihren Widerruf per E-Mail an unsere im Impressum angeführte Adresse senden.

Sofern Sie den Newsletter abbestellen, werden Sie in den nächsten Versand des Newsletters nicht mehr aufgenommen. Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung Ihres Widerrufs bis zu einem Bankwerktag in Anspruch nehmen kann. Durch einen Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bei einer Abmeldung vom Newsletter erfolgt die Löschung Ihrer Daten über den Newsletterversand nach der Dauer von sechs Monaten ab Abmeldung.

Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu?

Sie haben das Recht auf Widerruf, Widerspruch, Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts. Beschwerden können an die zuständige Datenschutzbehörde gerichtet werden (www.dsb.gv.at).